

„In Lesewelten hineinwachsen“

Ein Projekt der Achterkerke Stiftung für Kinder zur Förderung der Lesekompetenz in
Zusammenarbeit mit den Grundschulender Insel Usedom

Hintergrund

Lesen ist eine Schlüsselqualifikation und grundlegende Voraussetzung für ein erfolgreiches schulisches und lebenslanges Lernen. Eine gut ausgebildete Lesekompetenz ist der Schlüssel für viele Bereiche gesellschaftlicher Teilhabe und Mitwirkung. Lesefähigkeiten zu erwerben, erfordert von jedem Kind große Anstrengungen. Nicht für alle Kinder ist der Weg zum Leser dabei ein einfacher Weg. Oft ist er lang, steinig oder mit Hindernissen unterschiedlicher Ursachen versehen, die Umwege erfordern. Die ersten Schuljahre in der Grundschule sind für die nachhaltige Entwicklung der Lesekompetenz deshalb von zentraler Bedeutung.

Kindern müssen erfahren, dass es sich lohnt, für das Lesen Anstrengungen auf sich zunehmen. Texte selbst erlesen zu können muss als etwas Interessantes, Bereicherndes und Sinnvolles angesehen werden, das den Kindern Zugang zu neuen und unbekanntem Weltens verschafft. Deshalb sollte die Vermittlung grundlegender Lesefähigkeiten von Beginn an mit dem Ermöglichen und Erfahren besonderer Leseerlebnisse über den Unterricht hinaus verbunden werden.

Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie Kindern der Grundschulen der Insel Usedom diese Erlebnisse im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Lesekompetenz

Projekthalte

- ✓ *Autorenlesung (z.B. Antonia Michaelis (2013,2017), Sabine Ludwig (2015))*

Die Schüler erhalten durch den direkten Kontakt mit den Autoren nicht nur eine Anregung zum Lesen, sondern auch durch das direkte Erleben des Autors eine engere Beziehung zu der ihnen vorgestellten Literatur.

- ✓ *Durchführung des sogenannten Lesefestes (Lesewettstreitbeteiligter Grundschulen der Insel Usedom)*

Dies ist ein Lesewettstreit der Grundschulen der Insel Usedom (Heringsdorf, Usedom, Koserow und Zinnowitz). Hier messen sich die besten Vorleser der Klassenstufen 1-4 der einzelnen Grundschulen. Es werden attraktive Preise (Büchergutscheine) und Platzierungen vergeben. Die Tradition des Lesefestes gibt es in Heringsdorf seit 2001, seit 2013 innerhalb des Projektes der Stiftung und wird alle 2 Jahre durchgeführt. Damit wurde eine verlässliche finanzielle Grundlage für die Vorbereitung, Durchführung und Ausstattung gegeben.

- ✓ *Anschaffung von Klassensätzen der Autoren als Schullektüre*

- Zusammenstellung von Bücherkisten mit altersentsprechender aktueller Literatur für die Klassenstufen

Damit kann auch der Aufbau einer entsprechenden Schülerbibliothek an den Grundschulen sinnvoll und nachhaltig unterstützt werden.